

Inhalt

Die Umweltrechtstage NRW 2010 widmen sich dem aktuellen gesetzgeberischen Reformbedarf im Wasserrecht. Sie behandeln u.a. die anstehende Umsetzung der Meeresstrategie-Rahmenrichtlinie, die Überprüfung der ökonomischen Instrumente im Wasserrecht, die Umsetzung der Grundwasser-Richtlinie durch die Grundwasserverordnung, die Verordnung zum Schutz der Oberflächengewässer und zu prioritären Stoffen sowie die Neugestaltung des Wasserrechts der Länder am Beispiel von Bayern und NRW.

Zielgruppe

Rechtspraktiker, Ökonomen, Angehörige der Öffentlichen Verwaltung, Wissenschaftler, Hochschulangehörige, sonstige Interessierte.

Anmeldung

Ihre verbindliche Anmeldung erbitten wir bis zum 8.11.2010 entweder online unter www.umweltrecht.uni-bonn.de oder per Fax mittels des auf der vorgenannten Homepage hinterlegten Anmeldeformulars (download).

Tagungsgebühr

25 Euro. Von der Tagungsgebühr befreit sind Angehörige der Landesverwaltung NRW, der Hochschulen sowie des IRWE-Fördervereins.

Für weitere Informationen

Brigitte Flögel
Institut für das Recht der Wasser- und Entsorgungswirtschaft an der Universität Bonn
Adenauerallee 24 - 42
53113 Bonn

Tel.: 0228/73-9259

Fax: 0228/73-5582

eMail: irwe@uni-bonn.de

Informationen zu eingerichteten Hotelkontingenten entnehmen Sie bitte ebenfalls unserer Homepage

www.umweltrecht.uni-bonn.de

Die Anreise zum Wissenschaftszentrum Bonn

Das Wissenschaftszentrum Bonn ist verkehrsgünstig gelegen und sowohl mit dem Auto als auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen. Es ist über mehrere Autobahnen, die Bahnhöfe Bonn und Bonn-Bad Godesberg sowie den Flughafen Köln/Bonn angebunden.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Vom Hauptbahnhof zum Wissenschaftszentrum

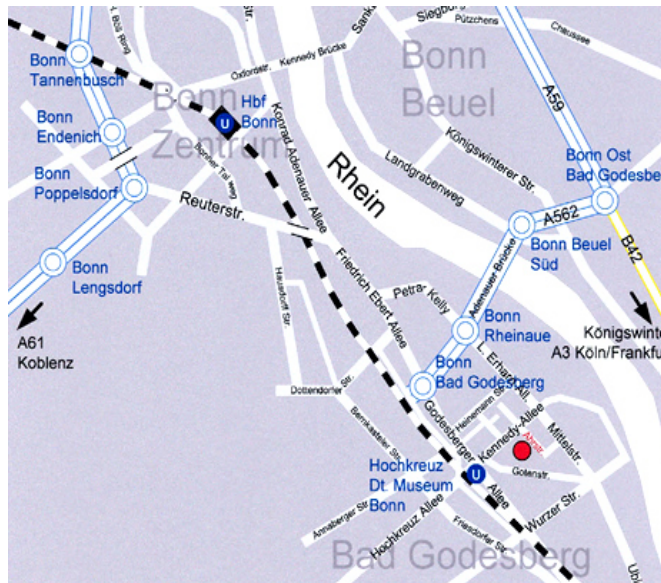
- mit den U-Bahn-Linien 16 und 63 (bis Haltestelle "Hochkreuz/Deutsches Museum Bonn")
- mit den Buslinien 610 und 611 (bis Haltestelle "Kennedyallee")
- mit der Buslinie 631 (bis Haltestelle "Ahrstraße/Deutsches Museum Bonn")

Zum Hauptbahnhof Bonn

- vom Flughafen Köln/Bonn mit der Buslinie SB60
- vom ICE-Bahnhof Siegburg mit der U-Bahn-Linie 66 ("Telekom-Express")

Anreise mit dem PKW

Zieladresse für den Routenplaner:
53175 Bonn, Ahrstraße 45



Ministerium für Klimaschutz,
Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und
Verbraucherschutz

Institut für das Recht der Wasser-
und Entsorgungswirtschaft an der



Wasserrechtlicher Reformbedarf in Bund und Ländern

Umweltrechtstage NRW
am 25. und 26. November 2010
in Bonn

Wissenschaftszentrum Bonn
Ahrstraße 45, 53175 Bonn

Donnerstag, 25. November 2010

- 10.00 Uhr Begrüßung durch den Direktor des Instituts
Prof. Dr. Dr. Wolfgang Durner, Universität Bonn
- 10.05 Uhr Eröffnung durch den Minister für Klimaschutz,
Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und
Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-
Westfalen *Johannes Remmel*, Düsseldorf

Wasserrechtlicher Reformbedarf im Bund

1. Die Umsetzung der Meeresstrategie- Rahmenrichtlinie

- 10.20 Uhr **Einführungsvortrag**
„Rechtliche Aspekte der Umsetzung“:
RD Dr. Frank Hofmann, BMU
- Einführungsvortrag**
„Fachliche Aspekte der Umsetzung“:
MBA Oliver Rabe, Umweltministerium
Schleswig-Holstein
- 11.00 Uhr **Statement:**
Prof. Dr. Sabine Schlacke, Universität Bremen
und Wissenschaftlicher Beirat Globale
Umweltveränderungen (WBGU)

Diskussion



- 11.45 Uhr Kaffeepause im Foyer

2. Die Umsetzung der Grundwasser-Richtlinie durch die neue Grundwasserverordnung

- 12.15 Uhr **Einführungsvortrag:**
RD Lutz Keppner, BMU
- 12.45 Uhr **Statement:**
RA Dr. Berthold Viertel, RWE Power AG

Diskussion

13.30 Uhr **MITTAGSPAUSE**
Gemeinsamer Mittagsimbiss
im Casino des Wissenschaftszentrums

3. Die Verordnung zum Schutz der Oberflächengewässer und zu prioritären Stoffen

- 15.00 Uhr **Einführungsvortrag:**
MR Rolf-Dieter Dörr, BMU
- 15.40 Uhr **Statement:**
Dr. Winfried Haneklaus, Ruhrverband

Diskussion



- 16.30 Uhr Kaffeepause im Foyer

4. Die Überprüfung der ökonomischen Instrumente im Wasserrecht

- 17.00 Uhr **Einführungsvorträge:**
Prof. Dr. Wolfgang Köck und *Prof. Dr. Erik Gawel*,
Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UFZ)
und Universität Leipzig
- 17.40 Uhr **Statement:**
Prof. Dr. Klaus Meßerschmidt, Humboldt-Universität
zu Berlin und Universität Erlangen-Nürnberg

Diskussion

Änderungen im Programm vorbehalten.

Aktuelle Versionen des Programms
www.umweltrecht.uni-bonn.de

Freitag, 26. November 2010

Wasserrechtlicher Reformbedarf in den Ländern

1. Die Reform des Landeswasserrechts in einem Schritt: Das Beispiel Bayern

- 09.00 Uhr **Einführungsvortrag :**
MR Ulrich Drost, Bayerisches Staatsministerium
für Umwelt und Gesundheit

2. Zweistufige Anpassung und Reform: Die Neugestaltung des Wasserrechts in NRW

- 09.40 Uhr **Einführungsvortrag :**
Hermann Spillecke, MKULNV NRW

- 10.10 Uhr  Kaffeepause im Foyer

- 10.40 Uhr **Statement zur Gewässerunterhaltung:**
Dr. Peter Queitsch, Städte- und
Gemeindebund NRW
Diskussion

- 11.30 Uhr **Statement zum Verfahrensrecht:**
Prof. Dr. Dr. Wolfgang Durner, Universität Bonn
Diskussion

- 12.10 Uhr **Statement zur Durchgängigkeit und
Mindestwasserführung:**
Stephanie Rebsch, Landesbüro der
Naturschutzverbände NRW
Diskussion

- 13.30 Uhr **Schlusswort:**
Prof. Dr. Dr. Wolfgang Durner, Universität Bonn